

etwa noch das, was er Bildung nennt, er kann ja die andere Welt nicht haben. Notwendig muß er ja die rohe Arbeit für das Wesentliche in der Welt achten und sich, dessen trauriges Schicksal es doch nun eben ist, daß er nur Mittel sein kann, als Zweck setzen. Notwendig muß er die Marrische Lehre aus einer phantastischen Begriffsdichtung in eine noch phantastischere dumme Wirklichkeit umsetzen. In Rußland haben die Arbeiter die Professoren gezwungen, zu graben und schaufeln. Vielleicht waren diese Gelehrten, die denn bald durch Elend umgekommen sind, zum großen Teil mittelmäßige Leute; aber vielleicht ist unter den Menschen, welche jetzt in Rußland ermordet werden, der eine oder andere, den Gott eigentlich gemeint hatte, als er das russische Volk schuf: denn die Millionen sind ja doch nur die verunglückten Versuche zur Erzeugung eines wertvollen Menschen. Die Welt darf doch nicht so eingerichtet werden, daß alle Menschen auf die niedrigste Stufe herabgedrückt werden; sie muß doch so sein, daß die große Menge zufrieden, rechtschaffen und glücklich leben kann, wie es ihr angemessen ist, und die wenigen Wertvollen möglichst die Freiheit haben, sich zu dem zu bilden, das Gott will, daß sie sein sollen.

Die Brandfackel von Marr hat gezündet. Die Welt steht in Flammen. Während diese Zeilen geschrieben werden, ist die Revolution erst noch bis Deutschland gekommen: wenn sie gedruckt werden, wird sie vielleicht das übrige Europa schon ergriffen